

Sportvereinigung RVO 1923 e.V., Am Sportplatz 5, 73450 Neresheim-Ohmenheim

Datenschutzordnung im RVO

Präambel

Die Sportvereinigung RVO 1923 e.V. (im Folgenden „RVO“) verarbeitet in vielfacher Weise auch automatisiert personenbezogene Daten (z.B. im Rahmen der Vereinsverwaltung, der Organisation des Sportbetriebes, der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins). Um die Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes zu erfüllen, Datenschutzverstöße zu vermeiden und einen einheitlichen Umgang mit personenbezogenen Daten innerhalb des Vereins zu gewährleisten, gibt sich der Verein die nachfolgende Datenschutzordnung.

Allgemeines

Der RVO verarbeitet personenbezogene Daten u.a. von Mitgliedern, Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Sport- und Kursbetrieb und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowohl automatisiert in EDV-Anlagen als auch nicht automatisiert in einem Datensystem, z.B. in Form von ausgedruckten Listen. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Internet veröffentlicht und an Dritte weitergeleitet oder Dritten offengelegt. In all diesen Fällen ist die EU-Datenschutz-Grundverordnung, Das Bundesdatenschutzgesetz und diese Datenschutzordnung durch alle Personen im Verein, die personenbezogene Daten verarbeiten, zu beachten.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Die Sportvereinigung RVO 1923 e.V. wird gemäß § 26 BGB gesetzlich vertreten durch den von der Hauptversammlung gewählten Vorstand (info@rvohmenheim.de) und ist Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung (im Folgenden “DSGVO“). Er ist auch für die Beantwortung von Auskunftsverlagen von betroffenen Personen zuständig.

Betroffenen und Kategorien von Daten

Im Rahmen der Datenverarbeitungsprozesse werden beim RVO personenbezogene Daten der Mitglieder sowie der Sponsoren unterschieden. Der RVO verarbeitet grundsätzlich diejenigen Daten, welche die jeweiligen Betroffenen uns im Rahmen des Mitgliedsantrags bzw. zu Beginn des Sponsorenverhältnisses zur Verfügung stellen.

- Im Rahmen des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet der RVO insbesondere die folgenden Daten seiner Mitglieder, Vorname, Nachname, Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort), Geburtsdatum, Alter, Geschlecht, Telefonnummer, ggf. E-Mail-Adressen, Funktion im Verein, ggf. Ehrungsdaten, Vereinsbeitragshöhe, Vereinsbeitrittsdatum, Abteilungszugehörigkeit, Mitgliedsstatus (aktiv, passiv), Bankverbindungsdaten (Bankname, BLZ, Kontonummer, IBAN, BIC, Kontoinhaber, Zahlungsart), ggf. Haushalts- und Familienzugehörigkeit bei Zuordnung zum Familienbeitrag.
- Im Rahmen des Sponsorenverhältnisses verarbeitet der RVO insbesondere die folgenden Daten seiner Sponsoren: Firma, Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Stadt), Ansprechpartner (Vorname, Nachname, Funktion, Telefonnummer, E-Mail-Adresse), Vertragsbestandteile bzw. gebuchte Pakete.
- Im Rahmen der Abwicklung der regelmäßigen Vereinstätigkeiten durch Mitglieder bzw. Verantwortliche verarbeitet der RVO zudem Bild- und Videoaufnahmen natürlicher Personen. Die Veröffentlichung von Fotos und Videos, die außerhalb öffentlicher

Veranstaltungen gemacht werden, erfolgt ausschließlich auf Grundlage einer Einwilligung der abgebildeten Personen.

- Beim Besuch der Vereinswebseite, www.rvohmenheim.de, werden zusätzlich Log-Dateien erhoben. Dies sind Daten, die bei Zugriff auf die Webseite erhoben und auf dem Server gespeichert werden: den Aufruf (Request), die IP-Adresse, Browser-Typ und –Sprache sowie das Datum und die Uhrzeit des Aufrufs.

Verwendung und Herausgabe von Mitgliederdaten und –listen

- Listen von Mitgliedern oder Teilnehmern werden den jeweiligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Verein (z.B. Vorstandsmitgliedern, Abteilungsleitern, Übungsleitern) insofern zur Verfügung gestellt, wie es die jeweilige Aufgabenstellung erfordert. Beim Umfang der dabei verwendeten personenbezogenen Daten ist das Gebot der Datensparsamkeit zu beachten.
- Personenbezogene Daten von Mitgliedern dürfen an andere Vereinsmitglieder nur herausgegeben werden, wenn die Einwilligung der betroffenen Person vorliegt. Die Nutzung von Teilnehmerlisten, in die sich die Teilnehmer von Versammlungen und anderen Veranstaltungen zum Beispiel zum Nachweis der Anwesenheit eintragen, gilt nicht als eine solche Herausgabe.
- Macht ein Mitglied glaubhaft, dass es eine Mitgliederliste zur Wahrnehmung satzungsgemäßer oder gesetzlicher Rechte benötigt (z.B. um eine Einberufung einer Mitgliederversammlung im Rahmen des Minderheitenbegehrens zu beantragen), stellt der Vorstand eine Kopie der Mitgliederliste mit Vornamen, Nachnamen und Anschrift als Ausdruck oder als Datei zur Verfügung. Das Mitglied, welches das Minderheitsbegehren initiiert, hat vorher eine Versicherung abzugeben, dass diese Daten ausschließlich für diesen Zweck verwendet und nach der Verwendung vernichtet werden.

Zweckbestimmung und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Der RVO verarbeitet die erhobenen Daten jeweils nur zu bestimmten Zwecke unter Beachtung datenschutzrechtlicher Vorgaben gemäß Art 6 DSGVO. Der RVO beschränkt sich dabei auf den notwendigen Zweckumfang, der für die Aufrechterhaltung der Vereinsaktivitäten erforderlich ist.

Die nachfolgenden Ausführungen verschaffen einen transparenten Einblick in die wesentlichen Datenverarbeitungen beim RVO. Darüber hinausgehende Verarbeitung erfolgen stets in Einklang mit der DSGVO.

- Zum Zwecke der allgemeinen Mitgliederverwaltung werden Daten im Rahmen der Begründung, Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft verarbeitet. Hierzu zählen bspw. Die Verwaltung der Mitgliedsbeiträge, die Einladung zu Ehrungsveranstaltungen oder aber auch die außerordentliche Mitgliedskündigung aus unehrenhaftem Grund. Rechtsgrundlage für alle diese Datenverarbeitungen ist die ordnungsgemäße Mitgliedervertragsdurchführung gemäß Art 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.
- Zum Zwecke der allgemeinen Sponsorenverwaltung werden die Daten im Rahmen der Begründung, Durchführung und Beendigung des Sponsorenverhältnisses verarbeitet. Hierzu zählen bspw. Die Verwaltung der gebuchten Vertragsbestandteile oder Einladung zu werbewirksamen Veranstaltungen. Rechtsgrundlage für alle diese Datenverarbeitungen ist die ordnungsgemäße Sponsorenvertragsdurchführung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. B DSGVO.

- Zum Zwecke der öffentlichen Außendarstellung des RVO werden regelmäßig personenbezogene Daten, wie Fotos, Spielergebnisse, Torschützen, etc. im „Schwarzen Brett“, in Vereinspublikationen, im Internet (www.rvohmenheim.de), im Nachrichtenblatt, der Tageszeitung etc. veröffentlicht. Hierzu zählen insbesondere die Daten, die aus allgemein zugänglichen Quellen stammen: Teilnehmer an sportlichen Veranstaltungen, Mannschaftsaufstellung, Ergebnisse, Alter oder Geburtsjahrgang. Auf der Internetseite des Vereins werden die Daten der Mitglieder des Vorstands, der Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter und der Übungsleiterinnen und Übungsleiter mit Vorname, Nachname, Funktion, E-Mail-Adresse und Telefonnummer veröffentlicht. Je nach Medium kann die Rechtsgrundlage der Veröffentlichung dabei variieren. In der Regel handelt es sich bei um Sportereignisse um Ereignisse die im öffentlichen Interesse liegen. Bei bestimmten Datenverarbeitungen, wie der Veröffentlichung von Fotos im Internet etc. kann zudem vorab die Zustimmung erforderlich sein. Generell achtet der RVO in jedem Fall mit äußerster Sorgfalt darauf, dass die Veröffentlichung von Mitgliedsdaten stets in Einklang mit den Grundsätzen der Vereinsphilosophie erfolgt. (Erfüllung des Vereinszwecks) und keine schutzwürdigen Interessen im Einzelfall einer Veröffentlichung entgegenstehen (Art. 6 Abs. 1 lit. A, b, f, DSGVO). Daher können sich Mitglieder, sofern Sie eine (weitere) Veröffentlichung Ihrer Daten ablehnen, jederzeit gerne an den Verantwortlichen des RVO wenden.
- Im Rahmen der Zugehörigkeit zu den Landesverbänden deren Sportarten im Verein betrieben werden, werden personenbezogene Daten der Mitglieder an diese weitergeleitet soweit die Mitglieder eine Berechtigung zur Teilnahme am Wettkampfbetrieb der Verbände beantragen (z.B. Startpass, Spielerpass, Lizenz) und an solchen Veranstaltungen teilnehmen.
- Die Log-Dateien werden zur Analyse und Aufrechterhaltung des technischen Betriebs der Server und des Netzwerkes sowie zur Missbrauchsbekämpfung benutzt und werden nach 7 Tagen automatisch gelöscht. Die Verarbeitung erfolgt gemäß Art 6 Abs. 1 lit. F DSGVO auf Basis des berechtigten Interesses an der Verbesserung der Stabilität und Funktionalität der Webseite. Eine Weitergabe oder anderweitige Verwendung der Daten findet nicht statt. Log-Dateien, die zu Beweis Zwecken weiterhin aufzubewahren sind, werden bis zur Klärung des Vorfalls vorübergehend von der Löschung ausgenommen. Eine Weitergabe der Daten an Ermittlungsbehörden kann im Einzelfall erforderlich werden.

Übermittlung an Dritte

Der RVO übermittelt Daten ausschließlich unter Berücksichtigung der Rechtmäßigkeit gemäß Art 6 DSGVO. Es werden keine Daten rechtsgrundlos an Dritte übermittelt.

- Sofern Mitglieder bei einer Tätigkeit, die im Interesse des RVO und zu den entsprechenden Vereinszwecken erfolgt einen Schaden erleidet oder einem anderen einen Schaden zufügt, sind im Rahmen eines durch den zuständigen Dachverband abgeschlossenen Unfallversicherungsverträge abgeschlossen. In diesem Zusammenhang übermittelt der RVO keine personenbezogenen Daten an das Versicherungsunternehmen. Die zur ordnungsgemäßen Abwicklung des Schadenfalls erforderlichen Angaben erhält der Versicherer mittels eines vom betroffenen Mitgliedes ausgefüllten Fragebogens durch das Mitglied selbst.
- Zu statistischen Zwecken übermittelt der RVO Daten in aggregierter Form an den zuständigen Dachverband (bspw. Frauen-/Männer-Anteil einer bestimmten Sportabteilung). Da es sich hierbei um aggregierte Daten handelt, die nicht einer Person

zugeordnet werden können und damit kein Persönlichkeitsrechtseingriff zu befürchten ist, ist das Datenschutzrecht nicht anwendbar.

Datentransfer außerhalb der EU

Der RVO übermittelt oder verarbeitet in sonstiger Art und Weise keine Daten nicht in Staaten außerhalb der EU.

Löschfristen

Die zum Zwecke der allgemeinen Mitgliederverwaltung verarbeiteten personenbezogenen Daten werden unter Bezug auf Art 17 Abs. 1 ff DSGVO nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht. Die zum Zwecke der allgemeinen Sponsorenverwaltung verarbeiteten personenbezogenen Daten werden für eventuelle nachvertraglichen Fragestellung nach Beendigung des Sponsorenverhältnisses maximal bis zum Ablauf eines vollständigen Kalenderjahres weiterhin aufbewahrt und anschließend gelöscht.

Mitgliederrechte

Wie bereits erläutert, ist es zentraler Bestandteil der DSGVO, persönliche Rechte zu stärken. Aus diesem Grund, steht jedem Mitglied ein Recht auf Auskunft (Art 15 DSGVO), Berichtigung (Art 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu. Darüber hinaus könne Mitglieder gemäß Art 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit gegenüber dem RVO abgegebene datenschutzrechtliche Einwilligungserklärungen widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird der Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Sollte das Mitglied der Ansicht sein, dass der RVO seinen Verpflichtungen aus der DSGVO nicht angemessen nachgekommen ist, haben die Mitglieder gemäß Art. 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde.

Cookies

Die Internetseiten www.rvohmenheim.de verwendet so genannte Cookies. Cookies sind keine Textdateien, die auf dem jeweiligen Rechner des Mitglieds abgelegt und auf dem Browser gespeichert werden. Die meisten der von uns verwendeten Cookies sind so genannte „Session-Cookies“. Sie werden nach Ende des Besuches automatisch gelöscht. Andere Cookies bleiben auf dem Endgerät gespeichert bis Sie vom Benutzer gelöscht werden. Diese Cookies ermöglichen es, dem Benutzer-Browser beim nächsten Besuch wiederzuerkennen. Der Benutzer-Browser kann so eingestellt werden, dieser über das Setzen von Cookies informiert und Cookies nur im Einzelfall erlaubt, die Annahme von Cookies zu bestimmten Fällen oder generell auszuschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktiviert. Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Website eingeschränkt sein. Der Websitebetreiber hat ein berechtigtes Interesse an der Speicherung von Cookies zur technischen fehlerfreien und optimierten Bereitstellung seiner Dienste.

Verpflichtung auf die Vertraulichkeit

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verein, die Umgang mit personenbezogenen Daten haben (z.B. Mitglieder des Vorstands, Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter, Übungsleiterinnen und Übungsleiter), sind auf den vertraulichen Umgang mit personenbezogenen Daten zu verpflichten.

Verstöße gegen datenschutzrechtliche Vorgaben und diese Ordnung

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vereins dürfen nur im Rahmen ihrer jeweiligen Befugnisse Daten verarbeiten. Eine eigenmächtige Datenerhebung, -nutzung oder- Weitergabe ist untersagt. Verstöße gegen allgemeine datenschutzrechtliche Vorgaben und insbesondere gegen Daten diese Datenschutzordnung könne gemäß den Sanktionsmitteln, wie sie im Gesetz vorgesehen sind, geahndet werden.

Änderung an diesen Datenschutzinformationen

Falls wesentlichen Änderung an der Art und Weise der Verarbeitung der Daten auftreten, wird der RVO rechtzeitig diese Änderungen vornehmen.

Inkrafttreten

Diese Datenschutzordnung wurde auf Beschluss von Vorstand und Beirat am 01.10.2018 mit Wirkung vom 25.05.2018 beschlossen.

73450 Neresheim-Ohmenheim,

Fd.R.:

1. Vorstand